



Gegessen im Santa Lucia Luisenstrasse

Ein Klassiker, der nicht verblasst



Vor dem Kino wollten wir ein kurzes Abendessen zu uns nehmen. Das ist an Wochenenden in Zürich – und besonders im Kreis 5 – so kurzfristig nicht einfach: «Wir sind leider ausgebucht», heisst es allenthalben. Wir mussten uns also nach Klassikern im Quartier umsehen, dazu musste es schnell gehen, für Extravaganzen blieb vor dem Film keine Zeit. Was lag da also näher, als einfach ins bekannte Santa Lucia an der Luisenstrasse hineinzuspazieren? «Mit Klassikern ist es ja so eine Sache», sagte ich dabei zu meiner Begleitung, «sie können ihre Qualität verlieren, irgendwie schal werden, je öfter man hingehet. Das ist wie beim Film.» Tatsächlich war noch ein kleiner Tisch für uns frei, gleich neben einer Familie, deren Kinder gerade wild mit Servietten-Wolken um sich warfen und Farbstifte kauten. Ich muss zugeben, dass ich mit Kindern nicht umgehen kann, aber in das Santa Lucia passte

die Szenerie. Die Quartierbevölkerung lässt es sich hier einfach entspannt gut gehen. Und wir taten es ihr nach, meine Begleitung mit ihrer Pizza Michelangelo (Mascarpone, Parmaschinken, Rucola, Mozzarella und Tomaten), ich mit meinen Tortellini all'Alfredo (mit Schinken und Rahm). Beide Gerichte waren wie immer in diesem Restaurant unprätentiös, dabei aber äusserst schmackhaft. Dieses Santa Lucia ist also ein Klassiker geblieben, der nichts von seiner Qualität eingebüsst hat – und beinahe hätten wir Lust bekommen, uns einen Filmschinken aus den 1970er-Jahren zu Hause anzuschauen, «Letzter Tango in Paris» von Bertolucci zum Beispiel. «Langweilig und überbewertet», findet meine Begleitung. Jan Strobel

Menü & Adresse

Hauptgang:
Pizza Michelangelo, Tortellini all'Alfredo
Getränke:
5 dl Chianti
Rechnung:
70 Franken (2 Personen)

Pizzeria Santa Lucia
Luisenstrasse 31
8005 Zürich
Tel. 044 272 58 93
www.bindella.ch